

PROTOKOLL

Ortsbürgergemeindeversammlung Othmarsingen

vom 4. Juni 2025, um 19.30 Uhr, im Waldhaus Bureberg

Vorsitz:	Hans Rätzer, Gemeindeammann
Aktuarin:	Nicole Wernli, Gemeindeschreiberin
Stimmenzähler:	Hugo Geissbühler

Feststellung der Verhandlungsfähigkeit

Stimmberechtigte laut Stimmregister	176
--	------------

Anwesend sind	17 %	30
----------------------	-------------	-----------

Die Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung mit Ausnahme des Entscheids über die Aufnahme in das Ortsbürgerrecht können nicht endgültig gefasst werden, da gemäss § 30 des Gemeindegesetzes dazu eine beschliessende Mehrheit von wenigstens einem Fünftel der Stimmberechtigten (36) notwendig ist. Diese Beschlüsse unterstehen somit dem fakultativen Referendum.

Ein Viertel der in der Versammlung anwesenden Stimmberechtigten kann geheime Abstimmung verlangen. Im vorliegenden Fall also 8.

Im Namen des Gemeinderates heisst *Gemeindeammann Hans Rätzer* alle Teilnehmenden der heutigen Ortsbürgergemeindeversammlung herzlich willkommen. Besonders begrüsst er die Mitglieder der Forst- und Ortsbürgerkommission Fritz Wirz, Walter Marti, Bruno Anderhalden, René Widmer und Angelina Meyer sowie den Stimmenzähler Hugo Geissbühler.

Der Vorsitzende entschuldigt Vizeammann Albert Konrad und Gemeinderat Dario Filippi für diese Versammlung.

Er macht darauf aufmerksam, dass die Unterlagen zu den Traktanden ab 21. Mai 2025 bei der Gemeindekanzlei (Rechnung bei der Abteilung Finanzen) eingesehen werden konnten.

Traktandenliste

Die Traktandenliste sieht wie folgt aus:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2024
2. Rechenschaftsbericht 2024
3. Rechnung 2024
4. Aufnahme ins Ortsbürgerrecht von Wiesmann Eric und Pascale
5. Verschiedenes

1 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2024

Gemeindeammann Hans Rätzer erwähnt, dass das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 auf der Gemeindewebsite eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei in gedruckter Form bezogen werden konnte.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 wird von einer grossen Mehrheit ohne Gegenstimmen genehmigt.

2 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Rechenschaftsbericht 2024

Gemeindeammann Hans Rätzer verweist auf den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2024 in der Gemeindeversammlungsvorlage.

Zu diesem Traktandum wird keine Diskussion gewünscht.

Abstimmung

Der Rechenschaftsbericht 2024 wird grossmehrheitlich und ohne Gegenstimmen genehmigt.

4 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Aufnahme ins Ortsbürgerrecht von Wiesmann Eric und Pascale

Gemeindeammann Hans Rätzer: Familie Wiesmann wohnt seit Januar 2013 am Lärchenweg 11 in Othmarsingen und ist im Dorf bestens bekannt. Eric Wiesmann ist ehemaliges Gemeinderatsmitglied und aktuell Mitglied der Finanzkommission, Pascale Wiesmann ist ehemaliges Mitglied der Schulpflege. Sie sind sehr engagierte Einwohner. Sie stellen das Gesuch um Aufnahme in das Ortsbürgerrecht von Othmarsingen:

- Wiesmann Eric, geb. 1978, und Wiesmann geb. Christen Pascale, geb. 1977, mit ihren Kindern Lorin, geb. 2007, Mael, geb. 2009, und Reja, geb. 2016, alle von Othmarsingen und Neunforn TG.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Herr und Frau Eric und Pascale Wiesmann mit ihren Kindern Lorin, Mael und Reja werden grossmehrheitlich und ohne Gegenstimmen unentgeltlich in das Ortsbürgerrecht von Othmarsingen aufgenommen.

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum und ist somit in Rechtskraft erwachsen.

3 301.3 Rechnungsablage

Jahresrechnung 2024

Gemeinderat Claudio Lutz: Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 149'210 ab. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 91'800.

Für die Belegung des Waldhauses konnte ein Betrag von CHF 1'300 mehr verbucht werden als budgetiert. Die Forstwirtschaft schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 28'266 ab und somit CHF 17'000 besser als budgetiert. Dies lässt sich auf die etwas besseren Preise zurückführen. Die Trockenmauersanierung wurde ins Jahr 2025 verschoben. Bei der Liegenschaft Parzelle 328 (Högernweg 3 und 5) wurde ebenfalls defensiv budgetiert. Der berücksichtigte Leerstand ist nicht eingetreten und es konnte ein Betrag von CHF 31'000 über dem Budget verbucht werden.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

David Schlegel, Präsident der Finanzkommission, bestätigt, dass

- die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
- die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Abstimmung durch Finanzkommissionspräsidenten David Schlegel

Die Jahresrechnung 2024 der Ortsbürgergemeinde wird grossmehrheitlich und ohne Gegenstimmen genehmigt.

5 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Verschiedenes

Fritz Wirz, Präsident Forst- und Ortsbürgerkommission, orientiert über folgende Themen:

Gewerbeausstellung 2025

Die Forst- und Ortsbürgerkommission freut sich über eine erfolgreiche und gut besuchte Gewerbeausstellung. Es konnten viele angeregte Gespräche geführt werden. Er bedankt sich bei allen, die beim Auf- und Abbau des Standes mitgeholfen haben sowie den Kommissionsmitgliedern für die Standbetreuung. Beim Schätzwettbewerb konnten zwei Personen mit einem Ster Holz und fünf weitere mit einer Kiste Cheminéeholz überrascht werden. Anlässlich der Einbürgerungsaktion haben 33 Personen Interesse am Ortsbürgerrecht von Othmarsingen gezeigt. Es ist das Ziel, diese Aufnahmen ins Ortsbürgerrecht an der Sommergemeindeversammlung 2026 zu traktandieren.

Trockenmauer Soler

Die Trockenmauer Soler, welche sich unterhalb eines alten Steinbruchs befindet, ist gleichzeitig mit einem historischen Verkehrsweg verbunden. Dieser Verkehrsweg ist ein Kulturgut, welches erhalten bleiben muss und zusätzlich im Inventar des Bundes ist. Das Ziel ist es, dass die historischen Verkehrswege geschützt werden und diese für kommende Generationen erhalten bleiben. Grundsätzlich sollte diese Sanierung bereits 2025 stattfinden. Doch die Forst- und Ortsbürgerkommission war auf der Suche nach Finanzhilfe. Zwischenzeitlich sind 2/3 der budgetierten Kosten gedeckt. Bei dieser Finanzhilfe sind nationale und kantonale Institutionen aber auch eine Stiftung beteiligt. Seit 2017 bemüht sich die Forst- und Ortsbürgerkommission, die Trockenmauer zu sanieren. Bis anhin waren jedoch immer die finanziellen Mittel das Problem, da eine Sanierung zwischen CHF 45'000 und CHF 50'000 kostet. Nebst den finanziellen Zusicherungen soll der Aufwand auch durch Frondienst der Mitglieder gedeckt werden. Die gesamte Sanierung ist jedoch nur realisierbar, wenn dieses Projekt durch einen vom Kanton anerkannten Bauleiter begleitet wird. Am Schluss muss eine detaillierte Abrechnung erstellt werden, damit die ausgeführten Arbeiten den Institutionen bekannt gegeben werden können.

Im Herbst 2025 wird ein erster Vorbereitungseinsatz stattfinden. Anschliessend soll im März/April 2026 die Mauer innert rund drei Wochen saniert werden. Die Mauer wird komplett zurückgebaut und es wird ein neues Fundament erstellt. *FOK-Präsident Fritz Wirz* hofft auf die Unterstützung der Mitglieder.

Neophyten-Arbeitstag

Dieses Jahr findet der Waldarbeitstag zur Neophyten-Bekämpfung am Samstag, 28. Juni 2025, statt. Nach der Arbeit trifft man sich zum gemeinsamen Mittagessen. *FOK-Präsident Fritz Wirz* kann diesen geselligen Anlass empfehlen.

Spende Bergsturz Blatten

Der Bergsturz von Blatten ist eine am 28. Mai 2025 eingetretene Naturkatastrophe, bei der das Dorf Blatten im Lötschental im Kanton Wallis durch eine Schutt- und Eislawine grösstenteils zerstört wurde. Das Dorf war Tage zuvor evakuiert worden.

Die Forst- und Ortsbürgerkommission möchte als Ortsbürgergemeinde der Gemeinde Blatten CHF 10'000.-- für den Wiederaufbau des Dorfes spenden. Daher möchte *FOK-Präsident Fritz Wirz* eine Konsultativabstimmung, welche nicht bindend ist, durchführen. So weiss die Forst- und Ortsbürgerkommission, ob diese Spende auch im Sinne der Ortsbürger ist.

FOK-Präsident Fritz Wirz versichert den Anwesenden, dass dieses Geld auf ein Spendenkonto des schweizerischen Ortsbürgerverbands einbezahlt wird und somit sicher und ohne Abzüge an die Gemeinde Blatten gelangt.

Konsultativabstimmung durch FOK-Präsidenten Fritz Wirz

Der Spende der Ortsbürgergemeinde Othmarsingen von CHF 10'000.-- an die Gemeinde Blatten für den Wiederaufbau des Dorfes wird einstimmig zugestimmt.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Gemeindeammann Hans Rätzer bedankt sich herzlich bei folgenden Personen:

- den Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern für ihre Teilnahme
- der Forst- und Ortsbürgerkommission
- der Finanzkommission
- den Forstdiensten Lenzia
- dem Stimmenzähler und Hüttenwart Hugo Geissbühler
- seinen Ratskollegen für die Unterstützung
- der Verwaltung und dem Technischen Dienst

Er wünscht allen einen gemütlichen Abend bei Wurst, Brot und Getränken.

Schluss der Gemeindeversammlung um 20.00 Uhr.

IM NAMEN DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG


Hans Rätzer
Gemeindeammann


Nicole Wernli
Gemeindeschreiberin